

5. Dezember 2014

Presse-Information

2 x 5.000 Euro für KiTa Kinderhaus Alter Teichweg: Jubiläumsspende zum 110. Geburtstag der Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G.

Für die KiTa Kinderhaus Alter Teichweg war am 4. Dezember schon Bescherung: Zum 110. Jubiläum der Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G. erhielten sie zwei Schecks in Höhe von 2 x 5.000 Euro – je zur Hälfte gesponsert von der Genossenschaft und der Stiftung Wohnungsgenossenschaft von 1904 „Nachbarn helfen Nachbarn“. Damit ist die Finanzierung einer dringend benötigten Gartenlaube jetzt gesichert.

Eine Wohnungsgenossenschaft, die für ein Häuschen spendet – naheliegender geht es kaum. „Das ist aber nur ein netter Randaspekt“, erzählt der Stiftungsvorstandsvorsitzende Klaus Weise, „viel wichtiger ist das Projekt, das dahinter steckt.“ Und das begeisterte das 1904-Vorstandsduo und den Vorstand der Stiftung „Nachbarn helfen Nachbarn“ dermaßen, dass sie sich entschieden, die Jubiläumsspende komplett dem Verein in Dulsberg zukommen zu lassen.

1994 von einer Mitarbeiterinitiative gegründet, verfolgt das multinationale Kinderhaus Alter Teichweg ein besonderes Konzept. Von Beginn an stehen viel Bewegung und Ausflüge auf der Tagesordnung. Jetzt können sich die 35 Kinder aber nicht nur am Elbstrand, im Stadtpark oder Schwimmbad austoben. Seit Mai hat das Kinderhaus einen Kleingarten am Lämmersieth gepachtet, womit die Aktivitätenliste um ein für Stadtkinder eher seltenes Projekt erweitert wurde.

Denn der Schrebergarten erfüllt gleich zwei Funktionen: Hier können die Ein- bis Sechsjährigen Abstand von der hektischen Großstadt finden, gleichfalls aber auch viel über gesunde Ernährung lernen – ein zentrales Thema im Kinderhaus. „Bei uns wird noch mittags täglich frisch gekocht“, erläutern die Erzieherinnen Christin Stüwe und Amor Gelhaar, „und zwar ausschließlich vegetarisch.“ Der Kleingarten bildet somit die perfekte Ergänzung, schließlich werden dort nicht nur Blumen gepflanzt. „Wir haben hier Bohnen, Tomaten, Zucchini“, weiß die sechsjährige Pauline, „und einen Birnenbaum und einen Apfelbaum.“

Was bis dato allerdings fehlt, sind die Gartenlaube und das Geld für die Anschaffung. Dabei ist diese vom Landesverband zwingend vorgeschrieben. „Wir möchten, dass die Kinder ihren Garten behalten können“, erklärt Monika Böhm, Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G., „deshalb geht unsere Jubiläumsspende auch komplett an die KiTa.“

Die Finanzierung ist damit gesichert und das Gartenhäuschen auch schon in Auftrag gegeben. Ob es allerdings so ausfällt, wie sich die Kinder das vorstellen? Ganz in Blau wünscht es sich der sechsjährige Miguel und Pauline „eine Villa Kunterbunt wie bei Pipi Langstrumpf“. Im Frühjahr wird das Geheimnis gelüftet.

2.595 Zeichen (inkl. Leerzeichen; ohne Titel)

Die Wohnungsgenossenschaft 1904 e.G.

wurde am **4. Dezember 1904** in Hamburg von 87 Postbeamten gegründet und hat heute fast 4.500 Mitglieder und 3.662 Wohnungen. Hauptgeschäftsfeld der Genossenschaft ist die Schaffung und der Erhalt von modernen und bezahlbaren Wohnraum. So fließen die erwirtschafteten Gewinne in die Instandsetzung und Modernisierung der 1904-Wohnungen und in Neubauten. Darüber hinaus zeigt „die 1904“ großes soziales Engagement und richtete u.a. zwei Nachbar-Treffs und zwei Büros „Sozialarbeit“ ein.

Die Stiftung der Wohnungsgenossenschaft von 1904 - Nachbarn helfen Nachbarn -

wurde 2002 gegründet. Mit einem Stiftungskapital in Höhe von 1 Million Euro ausgestattet, hat das Unternehmen somit eine finanzielle Grundlage geschaffen, die direkt vor Ort hilft: Von den Zinseinnahmen und den Spenden werden primär Initiativen, Vereine oder Projekte unterstützt, für die häufig keine öffentlichen Mittel zur Verfügung stehen und die Menschen zu Gute kommen, die in den Stadtteilen leben, in denen die „1904“ Wohnungen besitzt. Die Förderfähigkeit hängt allerdings nicht allein vom Standort ab. Die Projekte sollen zudem das nachbarschaftliche Zusammenleben fördern, eine Hilfestellung für Senioren, Kinder und Jugendliche leisten und/oder zur Völkerverständigung beitragen.

Die KiTa Kinderhaus Alter Teichweg e.V.

ist ein gemeinnütziger Verein, der 1995 von einer Mitarbeiterinitiative gegründet wurde und in Dulsberg ein Kinderhaus in Selbstverwaltung unterhält. Aktuell betreut die Tagesstätte 35 Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren aus 15 Ländern. Von Beginn an verfolgt das Betreuungsteam dabei die Ziele, den KiTa-Kindern viel Bewegungsfreiraum insbesondere in der freien Natur zu bieten und sie mit gesunder Ernährung vertraut zu machen. Aus diesem Grund spielt sich der Kindergarten-Alltag hauptsächlich im Freien ab. Seit Mai 2014 hat der Verein auch eine Kleingarten-Parzelle gepachtet, auf der die Stadtkinder ihr eigenes Gemüse und Obst anbauen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Das Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G.

Monika Böhm

Tel. 42 300 80; E-Mail: info@1904.de

und

den Vorstandsvorsitzenden der Stiftung der Wohnungsgenossenschaft von 1904

- Nachbarn helfen Nachbarn -

Klaus Weise

Tel. 42 300 80; E-Mail: Stiftung@1904.de